

# Den Tomilser Schützen fehlten fünf Punkte zum Sieg

Erneut erreichte Tomils den zweiten Rang am Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft 300-Meter-Gewehr im Albisgüetli in Zürich. Nur Dallenwil (NW) war im Finaldurchgang noch treffsicherer als das favorisierte Team aus Graubünden.

■ Gion Nutegn Stgier



Erneut hat die Gruppe Tomils I die Silbermedaille gewonnen (von links): Dirk Frischknecht, Hansruedi Giger, Hermann Sgier, Urs Nauli und Carl Frischknecht. Bild Gion Nutegn Stgier

Für die 300-Meter-Gewehrschützen ist der Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft der wohl wichtigste Termin im Kalender. Bei wechselhaften Lichtverhältnissen, Regenschauer und Kälte machten die besten 70 Gruppen à fünf Schützen in drei Kategorien die Titel unter sich aus. Aus Bündner Sicht verlief der Final erfreulich, mit Tomils I und Tomils II konnten sich gleich zwei Bündner Gruppen für den Finaldurchgang mit acht Teams in der Kategorie D, Ordonnanzwaffen/Sturmgewehr 57/03, qualifizieren.

## Dallenwil als Letzte für den Finaldurchgang qualifiziert

Die zwei Tomilser Gruppen überstanden die zwei Qualifikationsrunden im Final ohne Mühe und kämpften damit mit sechs anderen Gruppen um den Titel in der Kategorie D. Nach der ersten Runde lag Tomils II mit 707 Punkten sogar noch auf dem zweiten Platz hinter Sattel SZ mit 716 Punkten. Im

Halbfinal, welchen noch 16 Gruppen von total 40 gestarteten Gruppen erreichten, stellten beide Tomilser Gruppen ihre Treffsicherheit (Platz zwei und fünf) unter Beweis. Damit sicherten sie sich die Finalqualifikation. Dallenwil dagegen hatte sich als achtplatziertes Team als Letztes der Gruppe für den Finaldurchgang qualifiziert. Bemerkenswert war, dass die ersten acht Gruppen des Halbfinals alle 700 und mehr Punkte erzielten.

## 707 Punkte reichten nicht für den Sieg

Im Finaldurchgang erzielte Tomils I ausgezeichnete 707 Punkte. Trotzdem reichte es, wie bereits im vergangenen Jahr, nicht für den Titelgewinn. Dallenwil erzielte dank eines hervorragenden Resultats von 146 Punkten des mehrfachen Schweizermeisters Gerhard Kesseli vier Punkte mehr und holte sich so den Sieg. Platz drei belegte Eggersriet-Grub (SG) mit einem Resultat von 704 Punkten. Tomils II kam auf ein Total von 684

Punkten und beendete den Wettkampf auf Rang acht. Die Gruppe Scharans, welche sich überraschend für die Finalteilnahme qualifiziert hatte, beendete den Wettkampf auf Platz 34 und holte sich damit wichtige Erfahrung für die Zukunft.

## Solidarität für die Gruppe «Bregaglia»

Verständlicherweise auf die Finalteilnahme verzichtet hatte die Gruppe «Bregaglia», Dritte der Bündnermeisterschaft. Die Solidarität gegenüber der Gruppe aus Südbünden war in Zürich sehr gross. Die Silbermedaillengewinner aus Tomils widmeten ihren zweiten Rang den Bergeller Kollegen. «Unser Gedanken sind bei unseren Schützenkollegen und deren Familien», sagte Carl Frischknecht, der Präsident des Bündner Schiesssportverbands, gegenüber den Medien in Zürich. Ebenfalls nicht anwesend im Albisgüetli waren die fünf Albula Sportschützen. Als passionierte Jäger gaben sie der Bündner Hochjagd den Vorzug.

Komplette Ranglisten auf [www.swissshooting.ch](http://www.swissshooting.ch).

ANZEIGE .....



kompetenz im holzbau



## massiver strick aus bündner holz

Wir planen und bauen hochwertige Strickhäuser aus heimischem Massivholz: Ihr persönliches neues Zuhause.

ruwa holzbau  
7240 küblis  
081 332 11 80  
[www.ruwa.ch](http://www.ruwa.ch)